

## Heftvorschau 2006

### ZWP 1+2: Implantologie

zwp spezial 1: Bleaching/ Cosmetic Dentistry

### ZWP 3: Praxiskonzept: Privatpatient

zwp spezial 2: Hightech-Prothetik

### ZWP 4: Zahnheilkunde 50+

zwp spezial 3: Knochenregeneration

### ZWP 5: Patientenorientierte Behandlungskonzepte

zwp spezial 4: Praxishygiene

### ZWP 6: Zahnerhaltung um jeden Preis?!

zwp spezial 5: Parodontologie/Prophylaxe

### ZWP 7+8: Cosmetic Dentistry

zwp spezial 6: Implantologie

### ZWP 9: Die Zukunftspraxis

zwp spezial 7: Laserzahnmedizin

### ZWP 10: Praxiskonzept: Kassenpatient

zwp spezial 8: Designpreis 5

### ZWP 11: Kinderzahnheilkunde

zwp spezial 9: Ganzheitliche Zahnmedizin

### ZWP 12: Volkskrankheit Parodontitis

zwp spezial 10: Endodontie/KONS

**„Mit dem Geist ist es wie mit dem Magen: Man kann ihm nur Dinge zumuten, die er auch verdauen kann.“**

[Winston Churchill]



| Martin Hausmann

**„Das Herz in der Hand und die Leidenschaft im Bein“ fordern derzeit die Sportfreunde Stiller mit ihrem ohrwurmverdächtigen Gassenhauer an der Spitze der deutschen Charts. Eine gewisse Leidenschaft in der Hand könnte indes für unser heutiges Rätsel hilfreich sein, damit der Ball nicht ins Aus geht und Sie auf dem „Holzweg“ landen. Das klingt für Sie jetzt ein wenig verwirrend? Na, dann schauen Sie sich mal das Rätsel an ... und immer dran denken: Nur unter den richtigen Einsendungen verlosen wir die kostenlose Teilnahme an einem Oemus-Media-Fortbildungskurs Ihrer Wahl.**

Doch zunächst die Auflösung des letzten Rätsels. Am 20. Februar 1898 wurde im italienischen Modena der Automobilfabrikant Enzo Ferrari geboren. Das im letzten „Holzweg“ beschriebene Unternehmen wurde ein Jahr später, 1899, gegründet. Damit dürfte mehr als klar sein, dass „Ferrari“ als gesuchte Fahrzeugmarke ausgeschlossen werden konnte. Der gesuchte Name war „Fiat“. Zu dem Turiner Automobilkonzern gehört zwar, unter anderem, auch die Marke „Ferrari“, doch ist „Fiat“ gleichwohl auch eine eigene Automobilmarke. Ein weiterer Hinweis auf die Lösung ergab sich aus dem Namen auf der Schnauze von Michael Schumachers Ferrari. Hier war bis zum Großen Preis von Großbritannien deutlich der Name „Fiat“ zu lesen, der allerdings während der beiden Formel-1-Rennen in den USA und Kanada einem Logo eines Unternehmens namens „Case IH“ Platz machte. Der Name „Ferrari“, der ebenfalls auf der Spitze des Bolidens zu lesen ist (wenngleich entschieden kleiner, unterhalb des „Ferrari“-Pferdes) war indes ständig auf seinem angestammten Platz zu finden. Auch von „Fiat“ gab es limitierte Produktionen, wie etwa mit dem „Fiat 124“, von dem 1978 im Rahmen einer Sonderserie „Pininfarina“ 2.000 Stück, im darauf folgenden Jahr als Sonderserie „Sportivo de Pininfarina“ sogar nur 20 Stück gebaut wurden. In den siebziger Jahren warb „Fiat“ mit dem Slogan „Fiat – jede Größe jede Leistung – Von 18 bis 180 PS“. Mitte Juni bot ein Autohändler aus Wunsiedel im Internet einen gebrauchten „Fiat Grande Punto“, dessen Neupreis 15.290 Euro beträgt, für 129.990 Euro (sic!) an. Doch wie ihr „Holzweg“-Autor im letzten Rätsel vermutete, konnte es sich hierbei nur um einen Irrtum

handeln ... Nicht auf den Holzweg führen ließ sich Dr. Bettina Levin aus Sehmatal-Sehma.

#### Die Welt zu Gast bei Freunden

Das Runde gehört in das Eckige – das ist wohl die banalste, wenngleich auch treffende Regel, um das Spiel zu beschreiben, um das es in unserem heutigen Rätsel geht. Gemeint ist, dass der Ball ins Tor geschossen werden muss beziehungsweise die Torlinie überschreiten muss; denn so liest es sich in den Spiel- und Turnierregeln auf der Webseite einer entsprechenden Organisation. Hier finden sich außer Spielernamen wie etwa Lehmann, Klose, Schneider oder Borkowski auch Abbildungen von Spielfeldern, auf denen das Tor von einem kleineren und einem größeren Rechteck umgeben ist. Außerhalb des größeren Rechtecks, an dem noch ein Stück Kreis grenzt, ist ein „Elfmeter“-Punkt zu finden. In der Mitte des Spielfeldes, das eine Mittellinie trennt, befindet sich ein (vollständiger) Kreis.

Auf welcher Seite ein Team spielt, wird zu Beginn einer Begegnung durch eine Münze entschieden und später werden die Seiten gewechselt. Langweile ich Sie? Sollte Ihnen das alles bekannt sein, auch wenn Sie bislang diesem Spiel weniger zugetan waren (oderes noch immer sind)? Ganz gleich, Fakt ist, dass im Juni in Deutschland eine diesbezügliche Weltmeisterschaft 2006 stattgefunden hat. Und Deutschland war am Ende auch ganz vorne mit dabei. Doch wollen wir unsere europäischen Nachbarn nicht vergessen, denn auch die Schweiz hat sich bei dieser WM 2006 wacker geschlagen, oder? Und Holland ... ?

Auch wenn sich ihr Traum vom Titelgewinn nicht erfüllt hatte, letztendlich geht es doch nur darum, dabei gewesen zu sein. Das haben sich bestimmt auch die Teilnehmer aus Costa Rica gedacht.

#### Wer belegte bei dieser WM den dritten Platz?

Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an

**Oemus Media AG**  
Stichwort: Holzweg

Holbeinstr. 29  
04229 Leipzig

Einsendeschluss:  
11. September 2006

Der Rechtsweg ist  
ausgeschlossen.